

Jetzt mit zusätzlichem Standort im westerzgebirgischen Scharfenstein

compact Kältetechnik GmbH

Einweihung der neuen Fertigungsstätte am 3.11.2006



„Damit blühende Landschaften entstehen können, müssen viele kleine Pflanzen lange Zeit liebevoll gepflegt werden“; Zitat aus dem Einladungsschreiben der compact Kältetechnik GmbH, Dresden, zur offiziellen Einweihung ihres neuen Zweigwerks in Scharfenstein, an gleicher Stelle, wo einst der Kälteanlagenbau Ostdeutschlands (dkk Scharfenstein) sein Zentrum hatte.

Um das Zitat aufzugreifen, sei daran erinnert, dass sich die compact Kältetechnik mit ihrem Standort Dresden seit ihrer ursprünglichen Gründung im Jahr 1992 aus eigener Kraft bis heute kontinuierlich aufwärts entwickeln konnte und heute innerhalb der Branche eine feste Position in vielerlei Bereichen des Verbund- und Kältesatzbaus – und über Deutschlands Grenzen hinweg – einnehmen kann. Wenn die Wiedervereinigungsparole „Wir werden blühende Landschaften schaffen“ eines realen Nachweises bedarf, dann sind hierfür die compact-Gesellschafter Dipl.-Ing.

Eine Luftbildaufnahme mit Teilen des ehemals großflächigen Fertigungs-Areals von VEB dkk Scharfenstein nach umfassender Rekonstruktion einer Werkshalle mit Firmengebäude des Zweigwerks der compact Kältetechnik GmbH mit Stammsitz Dresden

Frank Porschmann, Dipl.-Ing. Lutz Hering und Dipl.-Ing. Gerhard Gregor mit ihrem heute aus 46 Personen bestehenden Mitarbeiterstamm aus eigener Kraft ein trefflicher Beleg.

Tradition verpflichtet!?

Wie es früher einmal auf dem riesigen Werksgelände des vormaligen VEB Scharfenstein, im Mittleren Erzgebirgskreis gelegen, ausgesehen haben könnte, das erfährt der heutige Besucher dieses vormaligen Industriegeländes gewissermaßen mit einem Schauer auf dem Rücken bei seiner Anreise: leer stehende Gebäude und marode Werkshallen sind zunächst zu passieren, ehe man auf einer kurvenreichen Fahrt durch das kaum ermutigende Areal auf das neue, farblich attraktive Firmengebäude der compact Kältetechnik GmbH trifft: eine 1300 m² große Werkshalle mit Büro- und Sozialräumen in der oberen Etage.

14 Gewerbe mit insgesamt 100 Mitarbeitern haben sich bisher auf dem ehemaligen



Vor der „Haustür“ von compact Kältetechnik, Zweigwerk Scharfenstein, August-Bebel-Straße 24 E, fertigungs- und auslieferbereit (v.l.): Lutz Hering, Ines Schreiber, Gerhard Gregor, Wolfgang Stoye, Karl-Heinz Kürschner, Andreas Pauli, Albrecht Schumann, Gerd Mehner und Frank Porschmann

Firmengelände des VEB dkk Scharfenstein mit zu DDR-Zeiten rund 5000 Mitarbeitern angesiedelt, und es ist schön, dass mit der compact Kältetechnik ein mittelständisch geprägtes Unternehmen an die Tradition des Kälteanlagenbaus an diesem Standort wieder anknüpfen kann, die vor etwa 80 Jahren im Erzgebirge mit der

Fertigung von Kältekompressoren ihren Ursprung hatte und nach der Wende mit der Fertigung von Haushaltskühlchränken der Marke FORON eine kurze Zeit lang aufleben konnte.

Neben der compact Kältetechnik GmbH ist übrigens auch die Firma Rochhausen Kältesysteme GmbH mit ihrer Spezialitätenfertigung von Kältesätzen und steckerfertigen Kältesystemen in Bereichen der



Eröffnungsfeier „Scharfenstein“ am 3. 11. 2006 im Beisein von Landrat, Bürgermeister und Gästen. Obermeister Wilfried Otto überreicht einen gravierten Zinnteller an Gerhard Gregor (l.) und Frank Porschmann (r.)

kleineren Gewerbekälte ein wirtschaftlich mitbestimmender Faktor für die durch Scharfenstein geprägte Region.

Einige Emotionen wurden anlässlich der offiziellen Betriebseinweihung des compact-Standortes Scharfenstein geweckt, als sich Albrecht Kohlsdorf (CDU), Landrat des Mittleren Erzgebirgskreises, daran erin-



nerte, dass er in der heute von der compact Kältetechnik rekonstruierten Halle vor 36 Jahren seine Lehre als Werkzeugmacher begonnen hatte: Mit dieser Erinnerung stand er nicht alleine, denn auch Obermeister Wilfried Otto, Sächsische Innung der Kälte-Klimatechnik, erinnerte sich mit den Worten „Scharfenstein ist wie meine zwei-

Kleinserienbau in Scharfenstein: Klimakältesätze für Schienenfahrzeuge, Verbundkältesätze für gewerbliche Kälteanwendungen und spezielle Kompaktkältesätze für Erfordernisse auf Schiffen



te Heimat“ an seinen eigenen beruflichen Werdegang, der vor 35 Jahren in dem jetzt wieder pulsierenden Gewerbegebiet seine Lehre zum Kühlanlagenmonteur antrat.

Kältesätze nach Maß

Während man sich in den Fertigungsstätten der compact Kältetechnik GmbH am Hauptsitz Dresden mehr mit der Fertigung von Verbundverdichtersätzen im größeren Leistungsbereich und kompletter Flüssigkeitskühlsätze befasst, dient der Standort Scharfenstein schon heute als Grundstock einer künftigen Serienfertigung, für die jede Menge Fertigungsfläche zur Verfügung steht. Gegenwärtig werden dort Kompakt-Klimakältesätze für Schienenfahrzeuge gefertigt, oder auch Spezialkältesätze für bestimmte Anwendungen auf Schiffen, andererseits in einer Art Kleinserie Verbundverdichtersätze für den kältetechnischen Anlagenbau in Discountmärkten zur Aufstellung in Osteuropa.

In den 80er Jahren diente die heutige Fertigungsstätte der compact-Kältetechnik

GmbH als Produktionshalle des VEB dkk Scharfenstein zur spangebenden Bearbeitung von Einzelteilen für hermetische Kompressoren, die auf diesem Areal in großen Stückzahlen gefertigt und überwiegend in die GUS-Staaten exportiert wurden. Nach der Wende durchlief dieser Gebäudekomplex eine wechselhafte Verwendung, um dann ab dem Jahr 2000 wieder eine unterschiedliche Hinwendung zu Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Kälte- und Klimaanlage zu erfahren. Aber auch das ohne durchschlagenden Erfolg, bis sich ab April 2004 die compact Kältetechnik GmbH Dresden Zug um Zug, erst als Mieter, ab Mai 2005 dann als Eigentümer, mit der Fertigung von Klimaanlage für Schienenfahrzeuge in Scharfenstein etablierte.

Im Oktober 2005 wurden umfangreiche Rekonstruktionen einschließlich des Werkshallenbereichs abgeschlossen und Neugliederungen der Fertigungsbereiche sowie der Einbau von Sanitäranlagen vorgenommen. Schließlich dauerte es ein weiteres Jahr, bis jetzt am 3. November

2006 das Zweigwerk Scharfenstein seiner Bestimmung im Rahmen einer kleinen Einweihungsfeier übergeben werden konnte. Werksleiter Scharfenstein ist Wolfgang Stoye, ein ehemaliger dkk Scharfensteiner, von den insgesamt 7 Auszubildenden im Kälteanlagenbauer-Bereich ist einer davon in Scharfenstein beschäftigt. Als bleibende Erinnerung an die politische Wende 1989/1990 ist unterhalb des Hallendachs an der Frontseite der Schwerlastkran-Schienenführungen nach wie vor das Bekenntnis „EINHEIT, RECHT UND FREIHEIT“ der damals dort Beschäftigten abzulesen. Heute kann man diese Ermahnung auch so bestätigen: Die **Einheit** wurde im November 1989 **herbeigeführt**, das **Recht** ab dem 3. Oktober 1990 im Zuge der Wiedervereinbarung **manifestiert** und die **Freiheit** im Handeln hat sich danach wie selbstverständlich eingestellt und **bringt** im Sinne dieser Kurzreportage nicht nur der compact Kältetechnik GmbH in Scharfenstein, sondern darüber hinaus der gesamten Kältebranche in Deutschland **Nutzen**. Davon überzeugt ist P. W.



Die Rekonstruktionsarbeiten im Zweigwerk Scharfenstein sind abgeschlossen und der Bürotrakt auch außen mit frischer Farbe versehen. Im Inneren ist am Traggerüst für den Schwerlastkran aus nachsozialistischen Zeiten das Bekenntnis dauerhaft geblieben „Einheit, Recht und Freiheit“